

FORUM:A | BLOCK 5 | 17. MAI

TEILHABECHANCEN UND GERECHTIGKEITSFRAGEN

GEFLÜCHTETE MENSCHEN IN DER ERZIEHUNGSHILFE

BLOCK 5

17. Mai 2017

FORUM:A | BLOCK 5 | 17. MAI

TEILHABECHANCEN UND GERECHTIGKEITSFRAGEN

11:15 Uhr
12:00 Uhr
▶ 12:15 Uhr
13:30 Uhr
▶ 14:00 Uhr
15:15 Uhr
▶ 15:30 Uhr
16:30 Uhr
17:00 Uhr

Anmeldung, Imbiss
Begrüßung
Plenumsvortrag
Mittagsimbiss
Plenumsvortrag
Kaffeepause
Moderierte Diskussionsforen
Bericht aus den Foren und Verabschiedung
Ende

▶ Plenumsvortrag

„Zusammen sind wir Heimat“ –
Teilhabechancen und Gerechtigkeitsfragen
in einer vielfältigen Gesellschaft

Mit der aktuellen Jahreskampagne „Zusammen sind wir Heimat“ möchte der Deutsche Caritasverband zum Nachdenken über das Zusammenleben in einer vielfältigen Gesellschaft anregen. Vor diesem Hintergrund setzt sich der Vortrag mit der Frage auseinander, wie die selbstbestimmte Teilhabe speziell von Kindern und jugendlichen Flüchtlingen in einer vielfältigen Gesellschaft verbessert werden kann. Dieses Anliegen gewinnt gerade angesichts aktueller Debatten an Aktualität. Denn gerade die Flüchtlingsthematik hat zu einer gesellschaftlichen Polarisierung und einem europaweiten Erstarken des Populismus geführt.

*Dr. Peter Neher,
Präsident des Deutschen Caritasverbands und Präsident der
Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege*

▶ Plenumsvortrag

Umbruch und Bewältigung:
„Die Europäischen Werte“ angesichts der Flüchtlings-
frage – Ein (de)konstruktivistischer Blick

Zur Erklärung von Ursachen der Migration hat sich in der jüngsten Migrationssoziologieforschung die Sichtweise etabliert, dass Migrationsbewegungen durch strukturelle Ungleichheiten, hervorgerufen durch Globalisierung, ausgelöst werden. Zu dieser Sichtweise gehört zudem, dass die der Migration zugrunde liegenden Umbrüche zwar lokal stattfinden aber durch globale Handlungen produziert werden. Der Vortrag nimmt sich vor, diese Ansicht mit einer (de)konstruktivistischen Analyseperspektive im Hinblick auf die Migrationskategorie „Flüchtling“ zu plausibilisieren und macht deutlich, wie die Perspektive auf Aufnahmegesellschaften als Produzenten von Flucht zur Bewertung der aktuellen Flüchtlingspolitik genutzt werden kann.

*Prof. Dr. Louis Henri Seukwa,
Fakultät Wirtschaft und Soziales der Hochschule
für Angewandte Wissenschaften Hamburg*

▶ Diskussionsforen

Flucht, Vielfalt, Teilhabe und die Soziale Arbeit

Die Soziale Arbeit, versteht sie sich als „Menschenrechtsprofession“, ist herausgefordert, sich im Diskurs um Flucht, Verantwortung und Teilhabechancen zu positionieren und eine gerechte und vielfältige Gesellschaft mitzugestalten. Hierbei braucht es eine bewusste Auseinandersetzung und Sensibilisierung im Hinblick auf die Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten der Sozialen Arbeit. Vor diesem Hintergrund geben die Foren Raum für Diskussionen, in denen die Fragestellungen und Aussagen der Plenumsvorträge aufgegriffen werden. Die Teilnehmenden können sich durch Thesen wie z. B. „Sozialpädagogische Hilfe steht in der Gefahr, Flüchtlinge als Opfer zu konstruieren“ herausfordern lassen.

Zielgruppe

Pädagogische Fach- und Leitungskräfte der ambulanten und (teil)stationären Erziehungshilfe, die mit UMAs und/oder Familien mit Migrationshintergrund arbeiten

Tagungsort

Gustav-Stresemann-Institut,
Langer Grabenweg 68, 53175 Bonn
<http://www.gsi-bonn.de>,
Tel. 0228 81070

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 20.04.2017, danach auf Anfrage
Einen elektronischen Flyer inkl. Anmeldeseite finden Sie auf unserer Website
www.bvke.de unter „Projekte/FORUM:A“

Teilnehmerbeitrag

Teilnahmegebühr für Teilnehmer_innen aus BVKE-Mitgliedseinrichtungen

95 € inkl. Verpflegung

Teilnahmegebühr für sonstige Teilnehmer_innen

105 € inkl. Verpflegung

Rechnungsstellung und Storno

Bei Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine Bestätigung. Die Rechnung erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn. Bei Rücktritt von der Veranstaltung bis zum 20.04.2017 fällt keine Stornogebühr an.

Bei Rücktritt ab dem 21.04.2017 erheben wir eine Stornogebühr in Höhe von 100 % des Teilnehmerbeitrags. Die Absage muss schriftlich (Datum Posteingang) an die BVKE-Geschäftsstelle erfolgen.

Veranstalter

Der Bundesverband katholischer Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfen e. V. (BVKE) ist das Netzwerk der Einrichtungen und Dienste der Erziehungshilfe in katholischer Trägerschaft. www.bvke.de

Kontakt

Inhaltliches: Thea Schmollinger
E-Mail: thea.schmollinger@caritas.de
Telefon: +49(0)6131 94797-50

Organisatorisches: Lisa Fippke
E-Mail: lisa.fippke@caritas.de
Telefon: +49(0)761 200-764

ANMELDUNG

IHRE KONTAKTDATEN

Titel Herr/Frau

Name

Vorname

E-Mail

BVKE-MITGLIED ja nein

BEREICH

- Stationäre Hilfen
 Ambulante Hilfen
 Anderer Bereich

FUNKTION

- Pädagogische Fachkraft/GL
 Leitung
 Andere Funktion

- Ich bin einverstanden, dass mein Name und meine Dienstadresse in die Liste aufgenommen wird, die alle Teilnehmer_innen und Referent_innen erhalten.
- Ich stimme zu, dass im Zusammenhang mit meiner Anmeldung personenbezogene Daten gespeichert werden; die Daten unterliegen den gesetzlichen Datenschutzvorschriften.
- Ich akzeptiere die Rücktrittsbedingungen (siehe Flyer).
- Ich bin damit einverstanden, dass weitere Angebote des BVKE weiterhin an meine hier angegebene E-Mail-Adresse gesendet werden.

FORUM:A | Block 5 | 17. Mai 2017

Ausfüllen und per Fax senden an (0761) 200-766

RECHNUNGSEMPFÄNGER

Institution/Name

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Die Anmeldung senden Sie bitte per Fax an (0761) 200-766.
Bei Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine Bestätigung.

Die Rechnung erhalten Sie vor Veranstaltungsbeginn. Bei Rücktritt von der Veranstaltung bis zum 20.04.2017 fällt keine Stornogebühr an. Bei Rücktritt ab dem 21.04.2017 erheben wir eine Stornogebühr in Höhe von 100 % des Teilnehmerbeitrags. Die Absage muss schriftlich (Datum Posteingang) an die BVKE-Geschäftsstelle erfolgen.

Hiermit melde ich mich verbindlich an für **FORUM:A | Block 5 | 17. Mai 2017** im Gustav-Stresemann-Institut, Bonn.

Datum

Unterschrift